



Eine gute Bilanz

Kurse Betriebswirtschaft

Kann man in kurzer Zeit einen Einstieg in das Thema BWL bekommen? Wir haben 21 Kurse getestet. Fazit: Am besten lernt man online für den Wirtschaftsführerschein.

Berlin, Volkshochschule Steglitz-Zehlendorf. Im Kursraum sitzen Studenten, Existenzgründer, ein Künstler, ein Verwaltungsangestellter und eine Assistentin der Geschäftsführung. Sie lösen eine Übungsaufgabe, die der Dozent ihnen gerade gestellt hat. Sie sollen die Bilanz eines Beispielunternehmens, dem Elektrobetrieb Alois Mumm, auswerten. Dafür müssen sie die Eigenkapitalquote, die Anlagenintensität, die Liquidität und die Umsatzrentabilität des Unternehmens ermitteln. Beachtlich, schließlich ist es gerade mal der dritte Tag ihres viertägigen Grundlagen-

kurses BWL. Kann ein Kurs tatsächlich so schnell die wichtigsten betriebswirtschaftlichen Grundlagen vermitteln?

Die Stiftung Warentest wollte wissen, ob das möglich ist und wo die Grenzen solcher Kurzurse sind. Exemplarisch besuchten wir acht BWL-Grundlagenkurse mit einer Dauer zwischen 16 und 40 Unterrichtseinheiten, unter anderem in Wuppertal, Chemnitz, Berlin und Bochum. Anbieter waren Volkshochschulen (VHS), eine Industrie- und Handelskammer (IHK) und private Anbieter. Der billigste Lehrgang kostete gut 50 Euro, der teuerste über 2000 Euro, kei-

ne Weiterbildung dauerte länger als fünf Tage. Zum Vergleich besuchten wir 13 Kurse, die auf die Prüfung zum Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L) vorbereiten. Der EBC*L ist ein noch wenig bekanntes internationales Zertifikat, das in den letzten Jahren entwickelt wurde. Es soll ein Standard für betriebswirtschaftliches Wissen werden und richtet sich an Nichtkaufleute (siehe *Abschlüsse Betriebswirtschaft*, S. 58). Wir besuchten sechs reine Präsenzweiterbildungen, zwei Selbstlernangebote mit kurzen Präsenzphasen und fünf Internetkurse. Der kürzeste Lehrgang dauerte vier Tage, der längste drei Monate, die Preise lagen inklusive Prüfungsgebühr zwischen 227 Euro und 2280 Euro.

Viele Weiterbildungen zu spezialisiert

Das Ergebnis: Bei den BWL-Grundlagenkursen schafften es nur zwei vergleichsweise teure Kurse, in der knappen Zeit wirklich die wichtigsten Grundlagen zu vermitteln.

Inhaltlich gut war die dreitägige Weiterbildung des Anbieters Lufthansa Technical Training (siehe *Tabelle*, S. 66/67). Behandelt wurden hier so gut wie alle wichtigen Grundlagenthemen (siehe *Checkliste rechts*). Zusätzliches Plus: Fast immer orientierten sich die Themen und Übungen praxisbezogen am Beispiel Lufthansa.

Auch der Kurs von Integrata sprach von Absatz bis zum Rechnungswesen so gut wie alle wichtigen Grundlagenthemen an. Einziges Manko: Der Veranstalter hatte den ehemals fünftägigen Kurs auf drei Tage gekürzt, für Übungen blieb zu wenig Zeit.

Alle anderen Kurse spezialisierten sich auf wenige Schwerpunktthemen, meist im Bereich Finanzen, und gaben damit, anders als versprochen, keinen allgemeinen Überblick über das Thema Betriebswirtschaft. Am deutlichsten war das beim eingangs erwähnten Kurs der Volkshochschule Steg-

litz-Zehlendorf in Berlin. Hier ging es fast nur um die Themen Kostenrechnung, Bilanzierung, Controlling und Marketing. Alle anderen Themen, beispielsweise Absatz und Produktion, blieben außen vor. Damit wurde der Viertageskurs seinem Titel „Betriebswirtschaftslehre – Unternehmerisch denken und handeln“ nur zum Teil gerecht.

Wenig zufriedenstellend war auch das Ergebnis des teuersten Grundlagenkurses. Immerhin 2020 Euro verlangt das ZWB Forum für Führungskräfte für seinen Dreitageskurs. Auch hier lag der Schwerpunkt entgegen dem Titel „Betriebswirtschaft für Nichtbetriebswirte“ zu einseitig auf den Themen Finanzen und Controlling. Mit Stoff und Aufgaben aus dem Bereich betriebliche Leistungsprozesse, zum Beispiel Beschaffung, Materialwirtschaft oder Absatz, beschäftigten sich die Teilnehmer dagegen gar nicht oder nur unzureichend. ▶

Unser Rat

Vorbereitungskurse zum Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L) vermitteln praxisorientiertes BWL-Wissen. Kostensparend sind Internetkurse. Den inhaltlich und didaktisch besten noch angebotenen Kurs gibt es beim **IHK-Bildungshaus Schwaben** für 280 Euro (inkl. Prüfgebühr). Ein gutes Selbstlernangebot gibt es beim **Hagener Institut für Managementstudien** (895 Euro), den besten Präsenzunterricht bei **Practice Company** (450 Euro). Grundlagenkurse Betriebswirtschaft vermitteln vor allem theoretisches Wissen. Inhaltlich gut und didaktisch am besten ist **Lufthansa Technical Training** für 1390 Euro.

Checkliste

Welche Inhalte die Kurse vermitteln müssen

Grundlagenkurs BWL: Folgende Themen muss ein Grundlagenkurs Betriebswirtschaft ansprechen:

- Die Grundtatbestände der BWL, etwa das Prinzip der Ökonomie.
- Die konstitutiven Entscheidungen eines Unternehmens, zum Beispiel die Rechtsform.
- Die betrieblichen Leistungsprozesse, etwa Produktion und Absatz.
- Die betrieblichen Finanzprozesse, zum Beispiel Rechnungswesen und Jahresabschluss.
- Die Unternehmensführung, zum Beispiel Personalwirtschaft.

Prüfungsvorbereitungskurse

EBC*L: Ein Kurs, der auf den Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L) Stufe A vorbereitet, muss die Inhalte des EBC*L-Lernzielkataloges vermitteln. Das sind:

- Unternehmensziele und Kennzahlen: Die Prüflinge müssen Begriffe wie Wirtschaftlichkeit, Eigenkapitalrentabilität, Return on Investment, Liquidität und Eigenkapitalquote erläutern und berechnen können.
- Bilanzierung: Hier geht es unter anderem um den Jahresabschluss, den Aufbau einer Bilanz, die Unterschiede zwischen Aktiva und Passiva, das Erstellen einer Inventur, Aufbau und Analyse einer Gewinn- und Verlustrechnung und die Bedeutung von Rückstellungen, Abschreibungen, Ausgaben und Rücklagen.
- Kostenrechnung: In diesem Themenbereich lernen die Teilnehmer die Aufgaben und Begriffe der Kostenrechnung, die Grundlagen der Preiskalkulation, die Berechnung der Kosten für eine Kostenstelle und die Berechnung des Deckungsbeitrages einzelner Unternehmenssparten.
- Wirtschaftsrecht: Die Teilnehmer einer EBC*L-Prüfung müssen die Rechtsformen eines Unternehmens kennen, einen Kaufvertrag verstehen, die Begriffe „Konzern“ und „Kartell“ erklären und die wesentlichen Gründe für die Insolvenz eines Unternehmens darstellen können.



FOTOS: ISTOCK

Lehrmaterial wenig geeignet

Je kürzer und kompakter der Unterricht ist, desto wichtiger sind die Lehrmaterialien. Denn wer zuhause den Kursinhalt noch einmal nachvollzieht, kann das Gelernte längerfristig besser behalten.

Die besten Lehrmaterialien gab es bei den auch sonst inhaltlich guten Kursen von Lufthansa und von Integrata. Besonders überzeugend war das Fotoprotokoll, das es bei Lufthansa zusätzlich zum Skript gab. Damit erhielten die Teilnehmer eine detaillierte Dokumentation des Seminars. Andere Dozenten dagegen verteilten nur einzelne Kopien. Besonders negativ fielen hier zwei Volkshochschulkurse auf. So erhielten die Kursbesucher in Chemnitz knapp 30 unnummerierte Einzelseiten und in Steglitz-Zehlendorf 17 geheftete Seiten mit eher willkürlich zusammengestellten Inhalten.

Recht einfallslos war bei den meisten Kursen die didaktische Gestaltung. Deutliche Schwächen gab es hier bei den Volks-

hochschulen in Wuppertal und in Chemnitz. „Es war ein täglicher Kampf gegen das Einschlafen“, erzählt unser Tester von der Bergischen VHS in Wuppertal.

Doch nicht nur die beiden Volkshochschulen schwächelten im Prüfpunkt Didaktik, auch der mit 1610 Euro zweitbeste Kurs von Integrata überzeugte hier nicht. Wegen der Kürzung auf drei Tage mangelte es dort vor allem an Zeit für Übungen.

Lufthansa Training überzeugte

In fast allen Kursen hatten die Teilnehmer zudem unter viel zu langen Dozentenvorträgen zu leiden. Schriftliche Übungsaufgaben gab es meist nur gelegentlich, und der Einsatz der Präsentationsmedien und Unterrichtsmethoden hätte oft abwechslungsreicher sein können.

Dass es auch anders geht, bewies einmal mehr Lufthansa Technical Training. Hier sprach der Dozent höchstens zehn Minuten am Stück, hier gab es Rollenspiele,

Gruppenarbeit und schriftliche Übungen. Nur die IHK zu Bochum war didaktisch fast so gut, unter anderem auf Grund der hohen Teilnehmerorientierung.

Wirtschaftsführerschein praxisnaher

Sowohl inhaltlich als auch didaktisch überzeugender als die meisten von uns besuchten Grundlagenkurse BWL waren viele der getesteten Vorbereitungskurse zum Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L). Ihr großer Vorteil: Der Stoff, den die Dozenten vermitteln müssen, ist durch den Lernzielkatalog des EBC*L klar definiert.

Den EBC*L gibt es in drei Stufen. Bislang in Deutschland durchgesetzt hat sich nur die Stufe A: Hier sollen laut Konzept „die unverzichtbaren Grundlagen für praktisch umsetzbare Wirtschaftskompetenz“ gelegt werden. Eine Gesamteinführung in die Ökonomie erspart sich der EBC*L. Welche Themenbereiche zur Stufe A konkret gehören, steht in der Checkliste auf Seite 65.



test Grundlagenkurse Betriebs-

		Lufthansa Technical Training
Kurs		Betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen
Kursort(e)		Hamburg, Frankfurt am Main
Preis in Euro ca. ¹⁾		1390
Dauer in Unterrichtseinheiten ²⁾		24
Kursform		Blockkurs/3 Tage
Testkommentar		Inhaltlich guter und didaktisch bester Grundlagenkurs, der sich allerdings vorrangig an Lufthansa-Mitarbeiter richtet. Inhalt: Gute und praxisnahe Vermittlung von BWL-Grundlagen. Sehr gut geeignetes Lehrmaterial. Didaktik: Sehr abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz. Ausführliches Fotoprotokoll vom Kurs. Sehr hohe Teilnehmerorientierung. Einziger Kurs, in dem der Dozent nicht zu viele lange Monologe hielt.
QUALITÄT	INHALT	hoch
	DIDAKTIK	sehr hoch
	KURSORGANISATION	hoch
	KUNDENINFORMATION	mittel
MÄNGEL IN DEN AGB		deutlich
Weitere Merkmale		
Lehrmaterial		Skript
Min. / Max. Teilnehmerzahl		6 / 12

Bewertung der Qualität in fünf Stufen: sehr hoch, hoch, mittel, niedrig, sehr niedrig. Reihenfolge nach der Qualität des Inhalts. Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach der Qualität der Didaktik. Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach Alphabet.

Seit kurzem gibt es auch die Stufe B. Hier geht es um das „Planungswissen“. Laut Lernzielkatalog (siehe www.ebcl.de) gehören dazu die Ziele, Methoden und Instrumente der Businessplanerstellung sowie Marketing, Vertrieb, Investitionsrechnung und Finanzplanung. Noch nicht mit einem konkreten Lernzielkatalog hinterlegt ist die Stufe C zum „Führungswissen“.

EBC*L-Internetkurse am besten

In unseren Test einbezogen haben wir ausschließlich Kurse der Stufe A. Sowohl die Preise als auch die Dauer der Kurse variierten enorm – obwohl am Ende alle Teilnehmer ein- und dieselbe Prüfung ablegen müssen. So gibt es Weiterbildungen, die in 30 Stunden für unter 300 Euro (inklusive Prüfgebühren) auf die Prüfung vorbereiten, und Kurse, die drei Monate Vollzeit dauern und inklusive Prüfung 2280 Euro kosten.

Inhaltlich und didaktisch am überzeugendsten waren die Onlinekurse von Fo- ▶



wirtschaft						
Integrata	Bildungszentrum der IHK zu Bochum	ZWB Forum für Führungskräfte	Bergische VHS	VHS Chemnitz	Deutsche Gesellschaft für Personalführung	VHS Steglitz-Zehlendorf
Betriebswirtschaftslehre	BWL für Führungskräfte	Betriebswirtschaft für Nicht-Betriebswirte ³⁾	Kaufmännischer Grundkurs ⁴⁾	Betriebswirtschaftliche Grundlagen ³⁾	Betriebswirtschaftliche Grundlagen für die tägliche Praxis ³⁾	Betriebswirtschaftslehre – Unternehmerisch denken und handeln ⁴⁾
Bundesweit	Bochum	Bundesweit	Wuppertal	Chemnitz	Bundesweit	Berlin
1610	560	2020	165	51	1110	98
24	24	24	40	16	16	32
Blockkurs/3 Tage	Tageskurs/3 Termine	Blockkurs/3 Tage	Blockkurs/5 Tage	Abendkurs/4 Termine	Blockkurs/2 Tage	Blockkurs/4 Tage
Inhaltlich guter Grundlagenkurs mit deutlichen Schwächen in der didaktischen Gestaltung. Inhalt: Sehr gute Vermittlung von BWL-Grundlagen, sehr gut geeignetes Lehrmaterial, aber Inhalte wenig praxisnah. Didaktik: Überwiegend Dozentenvortrag, aber abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz. Für Übungen blieb wenig Zeit.	Didaktisch gut aufbereiteter Kurs mit inhaltlichen Schwächen. Inhalt: Schwerpunkt lag zu einseitig auf betrieblichen Finanzprozessen, zum Beispiel Rechnungswesen. Sehr praxisnahe Vermittlung, Lehrmaterial gut geeignet. Didaktik: Sehr hohe Teilnehmerorientierung, regelmäßige Hausaufgaben. Wenig abwechslungsreicher Medieneinsatz und teils lange Dozentenmonologe.	Teuer und inhaltlich und didaktisch nur mittelmäßiger Grundlagenkurs. Inhalt: Schwerpunkt lag zu einseitig auf Finanzen und Controlling, jedoch praxisnahe Vermittlung. Lehrmaterial brauchbar. Didaktik: Hauptsächlich Dozentenvortrag, selten praktische Übungen. Wenig abwechslungsreiche Methoden, aber guter Medieneinsatz.	Inhaltlich mittelmäßiger Kurs, deutliche Schwächen in der Didaktik. Inhalt: Wichtige Grundlagenthemen wurden angesprochen. Andere, zum Beispiel betriebliche Finanzprozesse, fehlten. Wenig Praxisnähe. Lehrmaterial ist aber brauchbar. Didaktik: Wenig Medien- und Methodeneinsatz, Übungen nur gelegentlich. Hauptsächlich Dozentenvortrag.	Günstiger Grundlagenkurs, didaktisch aber mit deutlichen Schwächen. Inhalt: Wichtige Grundlagenthemen wurden angesprochen, andere fehlten. Praxisnahe Vermittlung. Lehrmaterial kaum brauchbar. Didaktik: Wenig abwechslungsreicher Medieneinsatz. Kaum schriftliche Übungen. Hauptsächlich Dozentenvortrag und Diskussionen.	Sehr spezialisierter Kurs. Inhalt: BWL-Grundlagen wurden nur rudimentär behandelt, Schwerpunkt lag zu sehr auf betrieblichen Finanzprozessen. Vermittlung aber praxisnah. Lehrmaterial eher wenig brauchbar. Didaktik: Abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz, viele praktische und schriftliche Übungen, aber auch längere Dozentenmonologe.	Inhaltlich schlechtester Grundlagenkurs. Inhalt: Viele Grundlagenthemen werden nicht behandelt, Schwerpunkt liegt zu sehr auf betrieblichen Finanzprozessen und Marketing. Wenig Praxisnähe. Lehrmaterial kaum brauchbar. Didaktik: Abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz, viele praktische und schriftliche Übungen. Längere Dozentenmonologe.
hoch	mittel	mittel	mittel	mittel	niedrig	sehr niedrig
niedrig	hoch	mittel	niedrig	niedrig	mittel	mittel
sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	hoch	sehr hoch	hoch	mittel
mittel	mittel	mittel	mittel	hoch	mittel	hoch
deutlich	gering	gering	gering	gering	gering	deutlich
Skript	Skript	Skript	Einzelne Kopien	Einzelne Kopien	Skript	Einzelne Kopien
2 / 12	5 / 12	4 / 18	8 / 16	8 / 15	3 / 16	8 / 14

Bewertung der Mängel in den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in fünf Stufen: keine, sehr gering, gering, deutlich, sehr deutlich.

- 1) Preis inkl. Lehrmaterialien.
- 2) In Unterrichtseinheiten je 45 Minuten.
- 3) Laut Anbieter wurden die AGB inzwischen überarbeitet.
- 4) Als Bildungsurlaub anerkannt.

Anbieter siehe Seite 94.

FOTOSTOCK: THNI/STOCK

rumF-Online und IHK-Bildungshaus Schwaben (siehe Tabelle, S. 70). Beide kosten inklusive Prüfgebühr unter 300 Euro, ihr geschätzter Zeitaufwand mit höchstens 50 Stunden ist vergleichsweise gering. Beide Kurse basieren auf der EBC*L-Software „Easy business“, die die Inhalte am Beispiel eines Waschalons vermittelt.

Gesprochene Moderation von Vorteil

Auch didaktisch erreichten die beiden Kurse Bestnoten. So punkteten die zwei besten Angebote unter anderem dadurch, dass eine gesprochene Moderation durch das Programm führt. ForumF-Online bietet zurzeit jedoch keinen EBC*L-Kurs mehr an. Einziger Onlinekurs mit weniger guten No-

ten ist der als Fernunterricht zugelassene Kurs vom Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft für 450 Euro und mit bis zu 80 Stunden Bearbeitungsdauer. Die Prüfungsgebühr von etwa 150 Euro kommt noch dazu. Die für den Kurs entwickelte Software reiht Formeln, Begriffe, Definitionen und Fakten aneinander. So lernt der Prüfling das wirtschaftliche Wissen eher auswendig, anstatt es zu verstehen.

Tipp: Auf der Seite www.arbeitsagentur.de können Nutzer, die bei der Bundesagentur für Arbeit oder einer Grundsicherungsstelle, zum Beispiel einer Arge, gemeldet sind, kostenlos eine Online-Weiterbildung zum EBC*L absolvieren. Zugang über Bürgerinnen & Bürger > Weiterbildung.

100 Stunden Vorbereitung reichen

Inhaltlich überladen waren zwei der getesteten Präsenzkurse für den EBC*L. Während die deutsche Zentrale des EBC*L den Zeitaufwand für die Prüfungsvorbereitung mit höchstens 100 Stunden angibt, schafften es ausgerechnet zwei durch die Arbeitsagentur für Arbeit geförderte Kurse, die Teilnehmer damit bis zu drei Monate lang in Vollzeit zu beschäftigen und bis zu 2280 Euro dafür zu kassieren (s. Tabelle unten).

Neben den für die EBC*L-Prüfung wichtigen Themen kamen in den arbeitsagentur-geförderten Kursen zahlreiche andere BWL-Themen zur Sprache, die weit über die Stufe A hinausgehen. „Die Aufnahmekapazitäten wurden bei vielen Teilnehmern ▶

test Prüfungsvorbereitungskurse Europäischer Wirtschaftsführerschein (EBC*L)

	Präsenzkurse					
	Practice Company	ABB Training Center	Forum Berufsbildung	Integrata	BBQ Baumann Bildung & Qualifizierung	VHS Wiesbaden
Kurs	EBC*L Europäischer Wirtschaftsführerschein ³⁽⁴⁾	EBC*L (European Business Competence Licence)	EBC*L - European Business Competence* Licence ⁹⁽⁹⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein ¹⁰⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein (EBC*L) ⁴⁽⁸⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein EBC*L ¹¹⁾
Kursort(e)	Köln	Heidelberg	Berlin	Bundesweit	Berlin	Wiesbaden
Preis in Euro ca. ¹⁾	450	1430 ⁶⁾	1510	1730	2280	395 ⁶⁾
Dauer in Unterrichtseinheiten ²⁾	37	36	360	40	540	60
Kursform	Abendkurs / 8 Termine	Blockkurs / 2x2 Tage	9 Wochen Vollzeit	Blockkurs / 5 Tage	3 Monate Vollzeit	Blockkurs / 5 Tage + 2 Samstage
Testkommentar	Günstigster und kurzer EBC*L-Präsenzkurs, inhaltlich beste und didaktisch gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Besonders gelungen. Sehr gut geeignetes Lehrmaterial. Inhalte waren praxisnah. Didaktik: Insgesamt gut aufbereiteter Unterricht, aber wenig abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz. Es gab regelmäßige Hausaufgaben, gelegentlich schriftliche Übungen. Vergleichsweise wenig Dozentenmonolog.	Vergleichsweise kurzer EBC*L-Präsenzkurs mit inhaltlich und didaktisch guter Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Gelungen. Gut geeignetes Lehrmaterial. Inhalte waren praxisnah. Didaktik: Gut aufbereiteter Unterricht mit abwechslungsreichem Einsatz an Medien und Methoden. Sehr hohe Teilnehmerorientierung. Es gab gelegentlich schriftliche Übungen. Stellenweise langer Dozentenmonolog.	Vergleichsweise langer EBC*L-Präsenzkurs, Prüfungsvorbereitung aber inhaltlich und didaktisch gut. Inhalt: Gelungen. Inhalte gingen aber weit über EBC*L-Lernzielkatalog hinaus. Gut geeignetes Lehrmaterial. Inhalte waren praxisnah. Didaktik: Gut aufbereiteter Unterricht mit abwechslungsreichem Einsatz an Medien und Methoden. Es gab gelegentlich Hausaufgaben und viele schriftliche Übungen.	Vergleichsweise teurer EBC*L-Präsenzkurs, Prüfungsvorbereitung aber inhaltlich gut. Inhalt: Gelungen. Sehr gut geeignetes Lehrmaterial. Inhalte waren praxisnah. Didaktik: Wenig Medien- und Methodeneinsatz. Es gab nur wenige schriftliche Übungen, dafür längere Monologe des Dozenten.	Längster und teuerster EBC*L-Präsenzkurs. Inhaltlich und didaktisch mittelmäßige Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Mittelmäßig. Lehrmaterial kaum brauchbar, da unstrukturiert und nicht der EBC*L-Logik entsprechend. Inhalte waren nicht immer praxisnah. Didaktik: Abwechslungsreicher Medien- und Methodeneinsatz. Es gab regelmäßige Hausaufgaben und schriftliche Übungen. Der Unterricht war aber durch Dozenten dominiert.	Inhaltlich schlechtestes EBC*L-Präsenzkurs. EBC*L-Prüfung muss extern abgelegt werden. Inhalt: Wenig gelungen. Kaum Lehrmaterial. Inhalte waren wenig praxisnah. Didaktik: Eher als Dozentenvortrag aufgebaut. Es gab nur wenig Übungen außerhalb der konkreten Prüfungsvorbereitung. Wenig Medien- und Methodeneinsatz.
QUALITÄT	PRÜFUNGSVORBEREITUNG	sehr hoch	hoch	hoch	mittel	niedrig
	DIDAKTIK	hoch	hoch	hoch	mittel	mittel
	KURSORGANISATION	mittel	hoch	mittel	sehr hoch	hoch
	KUNDENINFORMATION	hoch	mittel	niedrig	hoch	mittel
MÄNGEL IN DEN AGB	gering	deutlich	deutlich	deutlich	gering	deutlich
Weitere Merkmale						
Lehrmaterial	Lehrbuch ⁵⁾	Skript ⁷⁾	Einzelne Kopien ⁷⁾	Skript	Einzelne Kopien ⁷⁾	Einzelne Kopien ⁷⁾
Min. / Max. Teilnehmerzahl	5 bis 6 / 10 bis 12	6 / 15	10 / 25	1 / 18	5 / 20	6 / 16

Bewertung der Qualität in fünf Stufen: sehr hoch, hoch, mittel, niedrig, sehr niedrig.

Reihenfolge nach der Qualität der Prüfungsvorbereitung.

Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach Qualität der Didaktik.

Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach Alphabet.

Bewertung der Mängel in den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in fünf Stufen:

keine, sehr gering, gering, deutlich, sehr deutlich.

1) Preis inkl. Lehrmaterialien und Prüfungsgebühren (soweit nicht anders angegeben).

2) In Unterrichtseinheiten je 45 Minuten. 3) Laut Anbieter wurden die AGB inzwischen überarbeitet.

4) Laut Anbieter wurde die Internetseite inzwischen überarbeitet. 5) Winklers Verlag: Europäischer Wirtschaftsführerschein. Alles für die Zertifikatsprüfung (ISBN: 3-8045-9730-0).

6) Zuzüglich Prüfungsgebühr (in Höhe von ca. 150 Euro).

7) Weiterführende EBC*L-Standardlehrwerke wurden zur Lektüre empfohlen.



Ausgewählt, geprüft, bewertet

Kurse BWL und EBC*L. Im Test: Acht exemplarisch ausgewählte BWL-Grundlagenkurse zwischen 16 und 40 Unterrichtseinheiten, die zwischen November und Dezember 2009 stattfanden. Außerdem acht Prüfungsvorbereitungskurse für den Europäischen Wirtschaftsführerschein (EBC*L), die zwischen November 2009 und März 2010 in Städten mit über 100 000 Einwohnern stattfanden, davon sechs als Präsenzkurs und zwei als Kombination von Selbststudium und Präsenzunterricht. Jeden Kurs besuchte verdeckt eine geschulte Testperson. Das mit teilstandardisierten Fragebögen dokumentierte Kursgeschehen war Basis der Bewertung. Je ein Experte prüfte Kundeninformation, Lehrmaterial und inhaltliche Aspekte.

Testzeitraum: November 2009 bis März 2010.
Preise: Laut Anbieterangaben September 2010.

INHALT (BWL-KURSE)

PRÜFUNGSVORBEREITUNG (EBC*L-KURSE)

Bei den **BWL-Grundlagenkursen** wurde die fachlich-inhaltliche Kursgestaltung beurteilt. Dabei floss unter anderem die Variabilität, die Intensität und die Praxisnähe der behandelten Themen ein. Bei den **EBC*L-Prüfungsvorbereitungskursen** bewerteten wir unter anderem, ob die im EBC*L-Lernzielkatalog aufgeführten Themen in angemessener (auch zeitlicher) Art und Weise vermittelt wurden, ob Prüfungssimulationen durchgeführt und weitere Hilfen gegeben wurden. Geprüft wurde zudem **in allen Kursen** das im Unterricht verwendete Lehrmaterial und ob die angekündigten Themen im Unterricht behandelt wurden.

DIDAKTIK

Wir beurteilten u.a. den Einsatz von Medien und Methoden, die Teilnehmerorientierung, die Transfersicherung und das Zeitmanagement.

KURSOrganisation

Bewertet wurden die Kundenbetreuung (zum Beispiel das Verhalten des Anbieters bei der telefonischen Kontaktaufnahme, administrative Abläufe) und die Lerninfrastruktur (unter anderem die Ausstattung des Schulungsraumes).

KUNDENINFORMATION

Bewertet wurde das Informationsverhalten des Anbieters vor der Kursanmeldung. Außerdem prüften wir die Kundeninformationen im Internet und, wenn vorhanden, Print-Materialien.

MÄNGEL IN DEN AGB

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) prüfte ein juristischer Sachverständiger nach AGB-Recht auf unzulässige Klauseln.

Ausgewählt, geprüft, bewertet

Internetkurse EBC*L. Im Test: Fünf Internet-Prüfungsvorbereitungskurse EBC*L wurden zwischen Oktober 2009 und April 2010 von je einer geschulten Testperson gebucht und mit teilstandardisierten Fragebögen dokumentiert. Dies war Grundlage der Bewertung der Kursorganisation. Für alle anderen Prüfungen hat je ein Experte eigene Erhebungen durchgeführt.
Testzeitraum: November 2009 bis Juni 2010.
Preise: Laut Anbieter im September 2010.

PRÜFUNGSVORBEREITUNG

Es wurde bewertet, ob die im EBC*L-Lernzielkatalog genannten Themen in angemessener (auch zeitlicher) Art und Weise vermittelt wurden, ob Prüfungssimulationen durchgeführt und weitere Hilfestellungen gegeben wurden. Außerdem wurde geprüft, ob die angekündigten Themen im Unterricht vermittelt wurden.

DIDAKTIK

Geprüft wurden unter anderem die didaktische Gestaltung, die Nutzerfreundlichkeit, die Struktur und die Orientierungshilfen im Internetkurs.

KURSOrganisation

Bewertet wurde die Kundenbetreuung (z.B. telefonischer Kontakt, administrative Abläufe).

KUNDENINFORMATION

Siehe Kurse BWL und EBC*L (rechts).

MÄNGEL IN DEN AGB

Siehe Kurse BWL und EBC*L (rechts).

WEITERE PRÜFUNGEN

Geprüft wurde die Softwareergonomie in Anlehnung an die DIN EN ISO 9241, Teil 10. Diese Prüfung ergab keine Auffälligkeiten.

Selbststudium mit Präsenzphasen

Hagener Institut für Managementstudien	Bildungsakademie HWK Karlsruhe
Business Basics	Europäischer Wirtschaftsführerschein (EBC*L)
Hagen	Karlsruhe
895	295⁶⁾
17 (Präsenzphase)	20 (Präsenzphase)
2 Tage Präsenz- plus drei- bis viermonatiges Selbststudium	5 Abendtermine Präsenz- plus 20 Stunden Selbststudium
Inhaltlich sehr gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Besonders gelungen. Sehr gut geeignetes Lehrmaterial inklusive Lernsoftware. Inhalte waren praxisnah. Didaktik: In den Präsenzphasen wenig Medieneinsatz, aber abwechslungsreicher Methodenmix. Es gab wenig schriftliche Übungen. Stellenweise lange Dozentenmonologe.	Inhaltlich schlechte und didaktisch sehr schlechte Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Wenig gelungen, aber Lehrmaterial gut geeignet. Prüfungssituation wurde im Präsenzunterricht nicht simuliert. Inhalte waren wenig praxisnah. Didaktik: In den Präsenzphasen las der Dozent meist nur Inhalte vor, es gab nur wenig Übungen. Wenig Medien- und Methodeneinsatz. Sehr geringe Teilnehmerorientierung.
sehr hoch	niedrig
mittel	sehr niedrig
sehr hoch	mittel
hoch	mittel
deutlich	gering
Skript (inkl. CBT)	Lehrbuch ¹²⁾
10 / 25	4 / 12

8) Modul einer längerfristigen auch arbeitsagenturgeführten kaufmännischen Qualifizierung. 9) Laut Anbieter ab 2011 mit geändertem Kurskonzept. 10) Kurs wird laut Anbieter ab 2011 nur noch als Firmenschulung angeboten. 11) Als Bildungsurlaub anerkannt. 12) Easy Business - EBC*L Stufe A (4 Bände).

Anbieter siehe Seite 94.



überschritten“, erzählt unsere Testerin. „Die meisten hatten das Gefühl, überfordert zu sein.“ Auch sonst war der Besuch der beiden mehrmonatigen Kurse kein Zuckerschlecken. „Bei uns gab es eine knallharte Hausordnung“, erzählt die Testerin bei BBQ Baumann Bildung & Qualifizierung. Nicht einmal Getränke durften sie mit in den Unterricht nehmen.

Günstiger und schneller geht es bei Practice Company in Köln. Kurz und knapp wurde der relevante Stoff durchgenommen und es gab sehr gut geeignetes Lehrmaterial. Anhand von Beispielfragen wurde gezielt auf die Prüfung vorbereitet. Die schlechteste Prüfungsvorbereitung bei den Präsenzkursen bot die VHS Wiesbaden. Enttäuschend war vor allem, dass es kaum Lehrmaterial gab. Im Unterricht dominierte ein ermüdender Dozentenvortrag.

Eine Mischung zwischen Fern- und Präsenzkurs sind die zwei Selbststudienangebote mit Präsenzphasen (siehe Tabelle,

S. 68/69). Gut, aber vergleichsweise teuer ist der Kurs des Hagener Instituts für Managementstudien, der durch sehr gutes Lehrmaterial inklusive Software überzeugte. Wenig empfehlenswert ist das Angebot der HWK Karlsruhe. Hier las der Dozent lieber vor, statt Übungen anzubieten.

EBC*L ist die bessere Alternative

Der Test zeigt: Grundlagenkurse BWL geben oft nicht den versprochenen allgemeinen Einblick. EBC*L-Kurse dagegen haben einen klar definierten, praxisorientierten Inhalt. Wer gern am PC lernt, fährt mit einem Onlinekurs am besten. Wer lieber vor Ort in der Gruppe lernt, sollte darauf achten, dass der Kurs nur Inhalte des EBC*L-Lernzielkataloges vermittelt. Gut ist es, wenn der Kursanbieter als Prüfungszentrum akkreditiert ist (siehe www.ebcl.de).

Dass sich der EBC*L lohnen kann, zeigt das Beispiel unserer BBQ-Testerin. Sie hat inzwischen einen Job bekommen. ■

test Internet-Prüfungsvorbereitungskurse Europäischer Wirtschaftsführerschein (EBC*L)						
	ForumF-Online	IHK-Bildungshaus Schwaben	IKK-Akademie	TLA Telelearn-Akademie	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft	
Kurs	EBC*L ⁴⁾⁵⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein EBC*L - Online ⁵⁾⁶⁾⁷⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein ⁵⁾¹⁰⁾	Europäischer Wirtschaftsführerschein ¹¹⁾¹²⁾	EBC*L Stufe A komplett ¹³⁾¹⁴⁾	
Preis in Euro ca. ¹⁾	227	130 ⁸⁾⁹⁾	295	298 ⁸⁾⁹⁾	450 ⁸⁾	
Bearbeitungsdauer ca. ²⁾	25 bis 50	30	50	90	40 bis 80	
Testkommentar	Inhaltlich und didaktisch sehr gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Besonders gelungen. Stoff relativ umfangreich, es wurden zusätzlich PDF-Skripte bearbeitet. Didaktik: Moderation vorhanden. Fallbeispiel als roter Faden. Prüfung sehr gut geübt.	Vergleichsweise günstig. Inhaltlich und didaktisch sehr gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Besonders gelungen. Stoff relativ umfangreich, es wurden zusätzlich PDF-Skripte bearbeitet. Didaktik: Moderation vorhanden. Fallbeispiel als roter Faden. Prüfung sehr gut geübt.	Unbegrenzte Zugangsdauer. Inhaltlich sehr gute und didaktisch gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Besondere gelungen. Stoffumfang optimal ohne zusätzlichen Skripte. Didaktik: Moderation vorhanden. Fallbeispiel als roter Faden. Übungen zur Prüfung nur teilweise geeignet. Sprachstil teilweise einfach.	Vergleichsweise lang. Inhaltlich und didaktisch gute Prüfungsvorbereitung. Inhalt: Gelungen. Stoffumfang angemessen, Thema Bilanzierung hätte verständlicher sein können. Didaktik: Keine Moderation, jedoch virtueller Klassenraum für Prüfungssimulation. Fallbeispiel als roter Faden. Sprachstil zum Teil zu umgangssprachlich.	Vergleichsweise teuer. Inhaltliche Prüfungsvorbereitung mit deutlichen Schwächen. Inhalt: Eher wenig gelungen. Niveau recht akademisch. Wirtschaftliche Zusammenhänge werden kaum erläutert. Didaktik: Reine Wissensvermittlung. Prüfung wird geübt, Lösungen sind aber teilweise nicht nachvollziehbar. Mehrere Fallbeispiele. Sprachstil zu wissenschaftlich.	
QUALITÄT						
PRÜFUNGSVORBEREITUNG	sehr hoch	sehr hoch	sehr hoch	hoch	niedrig	
DIDAKTIK	sehr hoch	sehr hoch	hoch	hoch	mittel	
KURSORGANISATION	mittel	hoch	mittel	hoch	hoch	
KUNDENINFORMATION	hoch	hoch	mittel	hoch	hoch	
MÄNGEL IN DEN AGB	gering	gering	sehr gering	keine	keine	
Weitere Merkmale						
URL	www.forumf.de	www.ihkadhoc.de	www.ikk-akademie.de	www.ebcl-online.de	www.wirtschaftsfuehrerschein-online.de	
Zugangsdauer	3 Monate	3 Monate	Unbegrenzt	3 Monate	5 Monate	
Tutorielle Betreuung ³⁾	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	■	■	

Bewertung der Qualität in fünf Stufen: sehr hoch, hoch, mittel, niedrig, sehr niedrig. **Reihenfolge nach der Qualität der Prüfungsvorbereitung. Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach Qualität der Didaktik. Bei gleichem Urteil Reihenfolge nach Alphabet. Bewertung der Mängel in den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in fünf Stufen:** keine, sehr gering, gering, deutlich, sehr deutlich.
■ = Ja. □ = Nein.

1) Preis inkl. Prüfungsgebühren (so weit nicht anders angegeben) 2) In Zeitstunden. 3) Im Sinne des Fernunterrichtsschutzgesetzes (FernUSG). 4) Kurs wird nicht mehr angeboten. 5) Basiert auf Software der Firma Easy Business Training. 6) Lernplattform wird über die Firma IHK@hoc angeboten. 7) Laut Anbieter wurde die Internetseite inzwischen überarbeitet. 8) Zuzüglich Prüfungsgebühr (in Höhe von ca. 150 Euro). 9) Inkl. schriftlicher Lehrmaterialien, die für die Bearbeitung des Internetkurses irrelevant sind, jedoch zur weiteren Prüfungsvorbereitung genutzt werden können. 10) Als Fernunterricht durch die Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen (Nr. 7167706). 11) Als Fernunterricht durch die ZFU zugelassen (Nr. 7147905). 12) Laut Anbieter wurden die AGB inzwischen überarbeitet. 13) Als Fernunterricht durch die ZFU zugelassen (Nr. 7197809). 14) Angebot kann in zwei einzelnen Modulen gebucht werden. Anbieter siehe Seite 94.